



<https://biz.li/3ss1>

# MICHAEL RADAM UND KARL-HEINZ ESSER RADELN ZUM ARBEITSPLATZ IN HANNOVER

Veröffentlicht am 23.08.2016 um 10:26 von Redaktion LeineBlitz

Montag früh um 6.45 Uhr in der Feldmark zwischen dem Gewerbepark Sarstedt und Ingeln/Oesselse: Hier treffen sich die Stadtradler Michael Radam und Karl-Heinz Esser, und sie machen sich gemeinsam auf in Richtung Hannover. Sie haben im Rahmen der Aktion "Stadtradeln" erklärt, aus Gründen des Klimaschutzes für 21 Tage kein Auto mehr zu besteigen. Michael Radam arbeitet in Bemerode, Karl-Heinz Esser im benachbarten Kirchrode. So können sie etwa 90 Prozent der Strecke gemeinsam zurücklegen. Die Morgensonne steht noch tief und hüllt die Äcker in einen goldenen Schleier. Radsportler Radam kennt die Strecke wie seine Westentasche. Esser, der sonst eher mit dem Auto unterwegs ist, zeigt sich begeistert: "Radeln wie in den Niederlanden. Steigungen sind wirklich absolute Mangelware." Nach etwa 20 Kilometer sind sie jeweils am Ziel, bei kaum mehr als einer Stunde Fahrzeit eine durchaus respektable Durchschnittsgeschwindigkeit. Geradelt wird im Trikot der fünf Sponsoren: TKJ Sarstedt, Sonnenstrom, Stadt Sarstedt, Trinkgut Jacob und der Sarstedter SPD. Vor allem Essers Kollegen an der Tierärztlichen Hochschule Hannover wundern sich über den ungewohnten Auftritt. Dank zweier Schlenker über Ruthe bringt Michael Radam es an diesem Tag auf glatte 50 Kilometer. Ratsherr Esser zeigt sich nach einem "Boxenstopp" im Sarstedter Rathaus und einer Gesamtstrecke von immerhin 47,6 Kilometer abends ebenfalls sehr zufrieden. Am heutigen Dienstagmorgen starten die Stadtradler erneut in Richtung Landeshauptstadt.



**Die Stadtradler Michael Radam und Karl-Heinz Esser.**